

Inwil, 26. September 2011

Direktion des Innern des Kantons Zug  
Frau Regierungsrätin  
Manuela Weichelt-Picard  
Neugasse 2  
6300 Zug

vorab per E-Mail an patrick.lindauer@zg.ch

**Vernehmlassung zur Änderung des Gesetzes über die familienergänzende Kinderbetreuung  
(Kinderbetreuungsgesetz)**

Sehr geehrte Frau Regierungsrätin  
Sehr geehrte Damen und Herren

Die FDP. Die Liberalen Zug bedankt sich bei der Direktion des Innern für die Möglichkeit zur Vernehmlassung zur Teilrevision des Kinderbetreuungsgesetzes.

Wir begrüßen es sehr, dass den Gemeinden die Möglichkeit eingeräumt wird, die Tarifgestaltung für die einzelnen Angebote der familienergänzenden Kinderbetreuung eigenständiger und ihren Bedürfnissen angepasst zu gestalten.

Die vorgeschlagene Formulierung von Paragraph 6 ist ein erster Schritt in die von uns gewünschte Richtung. Die Formulierung ist für die FDP jedoch zu wenig konkret. Wir schlagen darum folgende Ergänzung vor:

§6

*Beiträge der Erziehungsberechtigten*

Bei der Festlegung der Beiträge der Erziehungsberechtigten für die Betreuung der Kinder in Angeboten der Gemeinden und subventionierten privaten Institutionen **sind die Eltern grundsätzlich gleich zu behandeln. Dabei** ist sicherzustellen, dass der Zugang zu den Angeboten auch für einkommensschwache Familien gewährleistet ist.

Wir danken Ihnen für die Kenntnisnahme und die Berücksichtigung unseres Anliegens.

Freundliche Grüsse  
FDP.Die Liberalen Zug

A handwritten signature in black ink, consisting of several loops and a long horizontal stroke.

Andreas Kleeb  
Präsident

A handwritten signature in blue ink, featuring a stylized 'M' and 'D' with a long horizontal stroke.

Maja Dübendorfer Christen  
Kantonsrätin